

11 bayerische Hochschulen und BAYHOST auf der internationalen Hochschulmesse in Moskau am 19. September 2021

Im Rahmen des Deutschlandjahres in Russland präsentierten sich 11 bayerische Hochschulen und BAYHOST am 19. September 2021 auf der Begin Undergrad Fair in Moskau.

Die von der Begin Group veranstaltete Messe fand im Präsenzformat statt, jedoch nahmen die bayerischen Hochschulen online teil (Hybridformat). Die Messe richtete sich an Studieninteressierte und Studierende aus Russland. Diese informierten sich bei Live-Präsentationen und an den physischen Messeständen über Studienmöglichkeiten in Bayern sowie die Stipendienprogramme von BAYHOST. An den Messeständen der bayerischen Hochschuleinrichtungen in Moskau konnten die Messebesucher über Zoom-Rooms live mit den Hochschulvertretern kommunizieren und sich beraten lassen.



Die bayerischen Aussteller waren die Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, Technische Hochschule Aschaffenburg, Hochschule Augsburg, Universität Augsburg, Universität Bayreuth, Technische Hochschule Deggendorf, Hochschule München, Universität Passau, Europaeum. Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg, Technische Hochschule Rosenheim, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und BAYHOST. Die Teilnahme an der Hochschulmesse wurde von BAYHOST koordiniert.

Weitere Informationen: <u>Teilnehmende bayerische Hochschulen</u> und <u>Begin Messeportal für Besucher</u> & <u>Website des Veranstalters</u>

An der Hochschulmesse nahmen über 80 Hochschuleinrichtungen aus 35 Ländern teil.

Das Projekt Deutschlandjahr 2020/21 soll die Menschen dazu bewegen, ihre Blicke der Zukunft zuzuwenden und Deutschland als modernes fortschrittliches Land sowie als einen verlässlichen europäischen Partner für Russland und dessen Bevölkerung zu präsentieren. Die Organisator*innen setzen sich zum Ziel, verschiedene Aspekte des Lebens in Deutschland, die Besonderheiten der deutschrussischen Beziehungen aufzuzeigen und die Verbindung zwischen unseren Ländern weiter zu stärken. Dialog und Interaktion zwischen Menschen spielen hierbei eine Schlüsselrolle, denn gerade sie verleihen diesen bilateralen Beziehungen den Sinn.

Weiter zur Website des Deutschlandjahres



